

WAS kann man gewinnen ?

Eigentlich alles, was es im lizenzfreien Motorsport zu gewinnen gibt. Kameradschaft mit den anderen Teilnehmern, Erfahrung mit dem Umgang von Karten, Spaß bei den Veranstaltungen und die Freude, dass man mit jeder Teilnahme dazu lernt. Für die fünf Erstplatzierten der ADMV-Meisterschaft werden durch den ADMV wertvolle Pokale überreicht.

In der Sachsenmeisterschaft im Zweirad-Rallyesport erhalten die jeweils drei Erstplatzierten in jeder Klasse Pokale vom Sächsischen Landesfachverband Motorsport.

Am Jahresende stiftet der Sächsische Landesfachverband Motorsport dem besten Fahrer in der Rallye-light-Klasse einen Pokal. Gewinner ist, wer die meisten Wertungspunkte (bei mindestens drei Teilnahmen) im laufenden Jahr erreicht hat.

Die Meisterehrung und Pokalübergabe findet traditionsgemäß direkt am Abend nach dem letzten Lauf statt. Dazu sind alle Fahrer der Saison mit ihren Partnerinnen eingeladen.



WO gibt's noch Informationen ?

Über alle Veranstaltungen der Saison 2004 berichten Sportfreunde regelmäßig und es erscheinen Artikel in:

ADMV-Zeitschrift



„ADMV-mobil“ ist die offizielle Mitgliederzeitung des ADMV e.V. Abonnementbezug für Nichtmitglieder ist möglich.

Und im Internet unter

www.zweirad-rallye.de

Hier werden nach den Veranstaltungen Berichte, Fotos, Ergebnislisten und Zwischenstände zu finden sein. Auch der volle Textlaut der Globalauschreibung kann von hier heruntergeladen werden. Ein Forum und das Gästebuch laden zur Diskussion ein.

Anfragen zur Veranstaltungsreihe beantworten die Mitglieder des Fachausschusses unter folgenden Telefonnummern:

Falk Preusche, Freital	03725-709283 FkPreusche@aol.com
Reiner Holfert, Löbau	03585-860376 Reiner.Holfert@aol.com
Peter Schricker, Leipzig	0341-9119847 schricker@hgb-leipzig.de
Wilfried Demuth, Görlitz	03581-417849 webmaster@zweirad-rallyesport.de
Günter Lässig, Berlin	030-9369690 rallyeservice-berlin@t-online.de



Meisterschaft



Zweirad Rallyesport

2004

WIE funktioniert's ?

Der Rallyesport kann mit jedem Motorrad, Motorroller, Kleinkraftrad oder Gespann gefahren werden, welche für den öffentlichen Straßenverkehr zugelassen sind.

Der Charakter der einzelnen Veranstaltungen besteht darin, eine vorgeschriebene Strecke, oder freie Streckenwahl in einer bestimmten Zeit zu absolvieren. Mit Karte, Tripmaster und Uhr gehen die Starter einzeln auf die Strecke im öffentlichen Straßenverkehr. Die Einhaltung der Strecke wird durch verschiedene Durchfahrts- und Zeitkontrollen überwacht. Bei Slalom-, Sprint-, Beschleunigungs- und Bremsprüfungen, die dann auf abgesperrten Plätzen statt finden, werden weitere Wertungspunkte ermittelt. Die ADMV-Meisterschaft im Zweirad-Rallyesport ist ein Beitrag zum vielfältigen Motorsportangebot in unserem Land. Es werden alle Läufe lizenzfrei ausgerichtet.

Das große Interesse an dieser Veranstaltungsreihe zeigten im vergangenen Jahr über 70 Teilnehmer, die bei sechs Veranstaltungen an den Start gegangen sind.

Dieses Jahr haben sich fünf Veranstalter bereit erklärt einen Lauf auszurichten. Von sächsischen Motorsportclub's werden vier Läufe veranstaltet, der fünfte wird in Bayern ausgetragen.



WAS ist 2004 anders ?

Es gibt nur noch zwei Soloklassen und die Gespannklasse. Für hubraum- oder leistungsschwächere Motorräder kann der Veranstalter längere Fahrzeiten in der Klasse 1 vorschreiben.

Die Anzahl der Veranstaltungen wird auf fünf reduziert.

Motorradfahre(l)nnen, welche erstmals, oder nach längerer Pause wieder an einer Zweirad-Rallye teilnehmen wollen, können in der neuen Klasse 4 starten. Fahrer in dieser Klasse erhalten eine vereinfachte und kürzere Strecke, als die Teilnehmer an der Meisterschaft. Es gibt keine Leistungseinteilung bei den Motorrädern. In der Klasse Rallye-light kann man sich an die Herausforderungen der Meisterschaftsfahrer ran"schnuppern".

Dabei werden die selben Wertungsprüfungen (Slalom, Beschleunigungs- und Bremsprüfung o.ä.) gefahren, so daß dort ein direkter Vergleich zu den anderen Klassen möglich ist.

Bei einigen Veranstaltungen können es sogar PKW's mal versuchen. Es sollte aber vorher beim Veranstalter nachgefragt werden.

WER kann mitmachen ?

Teilnahmeberechtigt sind Fahrer, die nachfolgende Bedingungen erfüllen:

- ⇒ Eingeschriebener Fahrer in der Sachsenmeisterschaft, (erfolgt automatisch bei erster Nennung)
- ⇒ Führerschein nach StVO
- ⇒ Fahrzeug nach StVZO

WIE wird gewertet ?

Für die ADMV-Meisterschaft gibt es eine klassenübergreifende Wertung. Es werden von jedem Teilnehmer alle Ergebnisse zur Meisterermittlung herangezogen. Die Plazierungen in den einzelnen Klassen am Veranstaltungstag werden nach folgender Formel in Punkte umgerechnet:

$$\frac{\text{Wertungspunkte} = (\text{Starter in der Klasse} + 0,5 - \text{Platz in der Klasse}) * 1000}{\text{Anzahl der Starter in der Klasse}}$$

Bei Punktgleichheit entscheidet das bessere Ergebnis der letzten Veranstaltung.

In der Sachsenmeisterschaft im Zweirad-Rallyesport werden von jedem Teilnehmer die besten vier Ergebnisse zur Wertung in den folgenden Klassen herangezogen:

Klasse 1 – Motorräder bis 37 kW

Klasse 2 – Motorräder über 37 kW

Klasse 3 – Gespanne

Klasse 4 – Rallye-light (wird als Pokal gewertet, keine Meisterschaft)

Bei Ausfall eines oder mehrerer Läufe, werden dann alle Ergebnisse gewertet.

Für die Auswertung der Tagesveranstaltung ist jeder Veranstalter selbst verantwortlich. Die Ergebnislisten werden gleich nach der Veranstaltung dem Fachausschuss zur Verfügung gestellt, um den aktuellen Zwischenstand im Internet bereitstellen zu können. Zum nächsten darauffolgenden Lauf wird eine Tabelle mit dem vorläufigen Zwischenergebnis ausgehangen.